

## WIRTSCHAFT STÄRKEN

Unser Land könnte viel besser dastehen. Viele Rheinland-Pfälzer müssen in Nachbarländer pendeln, da es zu wenige gute Arbeitsplätze vor Ort gibt. Moderne Unternehmen finden in Rheinland-Pfalz keine optimalen Bedingungen, um sich zu entwickeln. Um der Wirtschaft wieder frischen Schwung zu geben, damit Arbeitsplätze entstehen, brauchen wir eine Wirtschaftspolitik mit klaren Schwerpunkten.



### Die CDU Rheinland-Pfalz fordert daher folgende Punkte:

1. Unser Land ist **durch kleine und mittlere Unternehmen geprägt**. Für Handwerksbetriebe, industrielle Mittelständler oder auch Start-Ups ist die Belastung durch **rechtliche Vorgaben oder Dokumentationspflichten** relativ betrachtet höher als für Großunternehmen mit Verwaltungsabteilungen. Unsere Unternehmen brauchen Freiräume für die Entwicklung ihres Kerngeschäfts. Vorgaben aus Brüssel und Berlin dürfen in Mainz keineswegs zusätzlich verschärft werden. Wir wollen ein **Belastungsmoratorium**, ein **Aussetzen von zusätzlichen Verwaltungsvorschriften** durch die Landesregierung.
2. Die rot-grüne Landesregierung vernachlässigt den Erhalt und Ausbau der Verkehrsinfrastruktur. **Wir haben fast eine Milliarde Euro Unterhaltungstau**. Dringende Maßnahmen wie der Bau der zweiten Rheinbrücke bei Wörth, der A1-Lückenschluss in der Eifel, der vierspurige Ausbau der B10, der Bau einer Mittelrheinbrücke oder die Umfahrung von Trier werden auf die lange Bank geschoben. **Statt das Gaspedal durchzutreten, stehen SPD und Grüne auf der Bremse!** Die CDU wird hier Gas geben.
3. Mittelständler aus Rheinland-Pfalz agieren auf **globalisierten Märkten**. Wir fordern **digitale Botschafter** von Landesseite für die Absatzmärkte Asien und USA, um den rheinland-pfälzischen Unternehmen Türen vor Ort schneller zu öffnen.
4. **Hirn und Heimat** sollen Rheinland-Pfalz prägen. Wir wollen **zusätzliche hochwertige Jobs** für Rheinland-Pfalz. Vordenker digitaler Konzepte oder besonders begabte Hightech-Tüftler sollen mit Steuervorteilen nach Rheinland-Pfalz gelockt werden. Hier würden ihnen für drei Jahre Steuernachlässe – z.B. bei der Einkommenssteuer – gewährt. **Im Gegenzug würden sie unserer heimischen Wirtschaft einen Innovationsschub bescheren.**
5. In unserem Land sind bereits mehrere Branchen vom **Fachkräftemangel** betroffen, vor allem im Handwerk, im Hotel- und Gaststättengewerbe oder im Pflegebereich. Hier müssen wir dafür kämpfen, dass mehr junge Leute in Rheinland-Pfalz bleiben und uns stärker für die Erwerbstätigkeit von Frauen durch eine **bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexiblere Betreuungsangebote** einsetzen.